

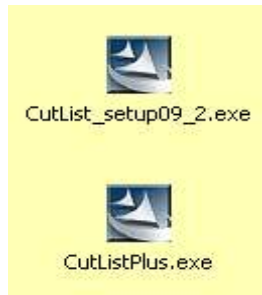


# CutList Plus & Windows

Ein paar grundlegende Informationen für jene, die sich in der Werkstatt besser auskennen als am Computer. Zudem ein Überblick über alle von CutList Plus generierten Dateien.

## Downloads

Downloads von Installationsdateien haben die Endung EXE, eine Abkürzung für selbst-extrahierende Archive. Dies geschieht durch einen einfachen Doppelklick, der den Installations-Assistenten aufruft.



CutListPlus.exe ist die aktuelle Installationsdatei zum allgemeinen Download.

CutList\_setup09\_2.exe hat eine eingebaute Versions-Nummer für registrierte Kunden und findet sich auf der Support-Seite von tischlersoftware.com.

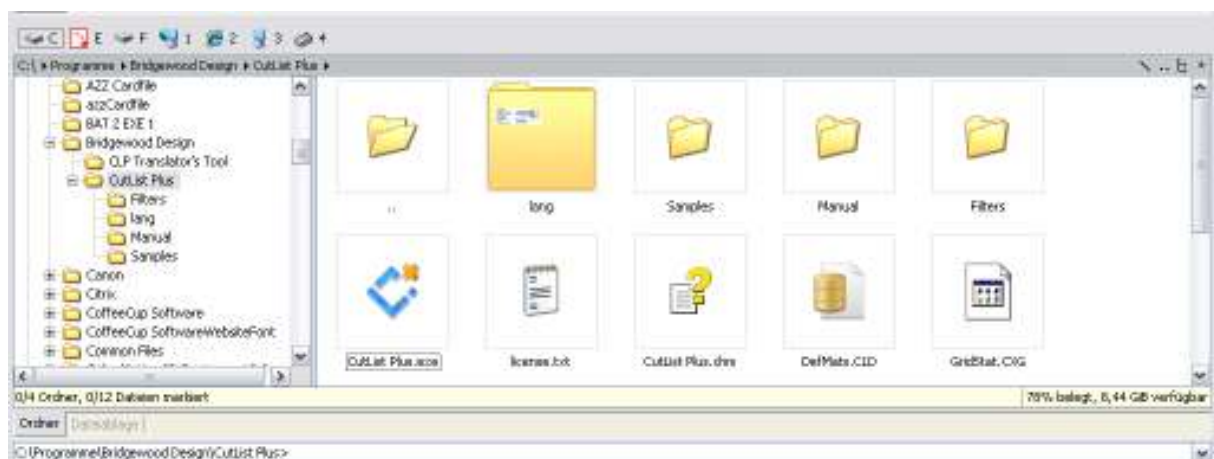
In diesem Falle sind beide identisch. Für Kunden auf dem allerletzten Stand der Technik (Neukunden, erworbenes Update 2009) ist es egal, welche Installationsdatei sie benutzen. Die Versions-Nummer ist nur insofern nützlich, als sie danach alle offensichtlich älteren Installationsdateien von ihrem Computer löschen können.

## Installation



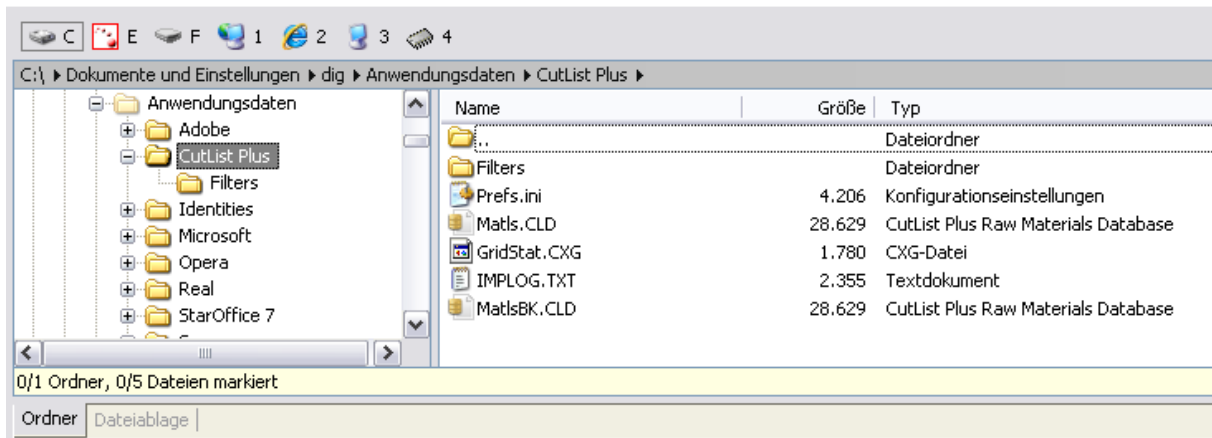
Bei der Installation legt CutList Plus ein Symbol auf den Desktop, mit dem die Anwendung durch einen Doppel-Klick gestartet werden kann. Es ist dies nur ein **Link** auf die **eigentliche Anwendung** im Programmordner (CutList Plus.exe, siehe unten).

Mit dem Rechtsklick-Menü können Sie den **Link** auch an das Startmenü anheften.



## Anwendungsdaten

Beim erstmaligen Programmstart werden aus dem Programmordner (siehe oben) ein paar Dateien in die Anwendungsdaten des Benutzers kopiert (bei mehreren Benutzerkonten in die Anwendungsdaten eines jeden einzelnen Benutzers).



Der Ordner **Filters** enthält zunächst die vorkonfigurierten Import-Schnittstellen, später dann auch die eigenen. Sie können nur in diesem Ordner umbenannt oder gelöscht werden.

**Prefs.ini** enthält allerhand im Wortsinn merk-würdige Konfigurationseinstellungen, zumeist aus den Benutzer Präferenzen (Menü Einstellungen).

**Mats.CLD** ist die zuletzt beim Beenden des Programms automatisch gespeicherte Datenbank.

**MatsBK.CLD** ist die zuletzt automatisch gespeicherte Sicherungskopie der Datenbank.

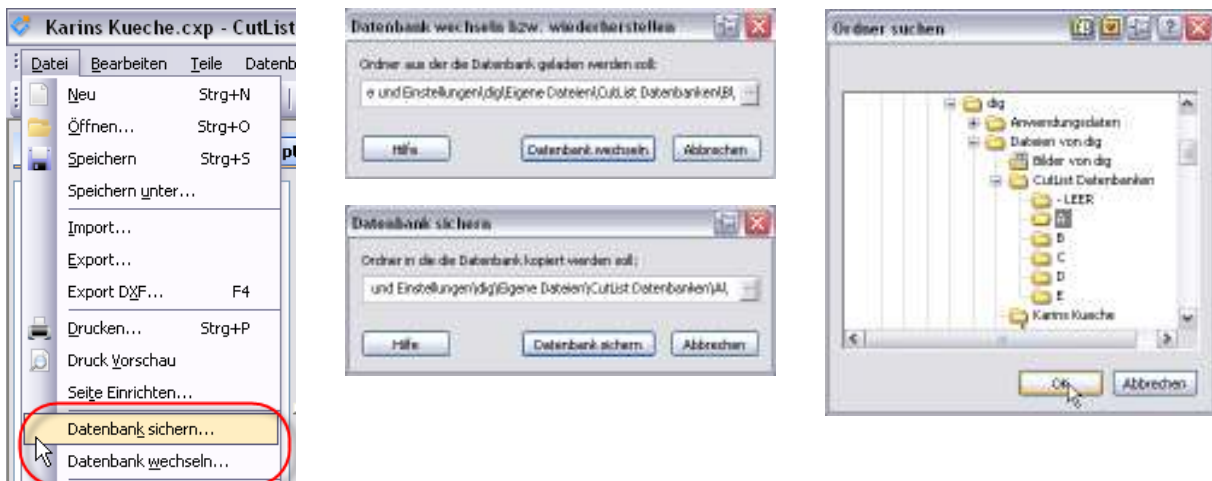
**GridStat.CXG** ist die zuletzt gespeicherte Reihenfolge der Felder in CutList Plus.

**IMPLOG.TXT** ist das Protokoll über den zuletzt getätigten Import.

## Datenbank sichern, wechseln

Von der zuletzt automatisch gespeicherten Sicherungskopie der Datenbank - **MatsBK.CLD** - sind manuell angelegte Sicherungskopien zu unterscheiden.

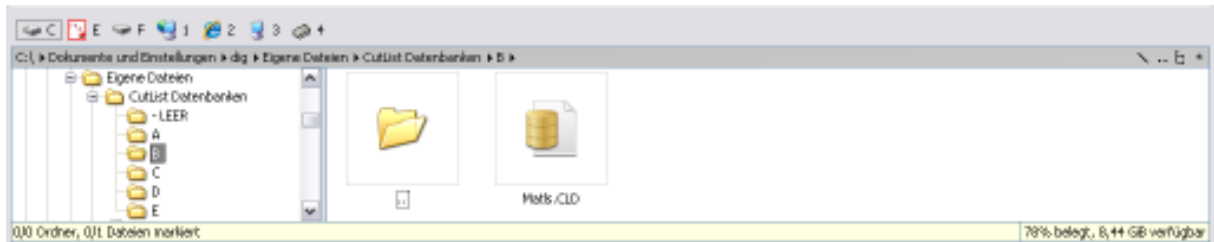
Sie haben das normale Format für die Datenbank - **Mats.CLD** - und erfordern besonders beim Arbeiten mit unterschiedlichen Datenbanken zunächst einen aussagekräftigen Namen für den Ordner in dem sie gespeichert werden sollen.



Schließlich sollen diese beim Sichern der Datenbank nicht eine bereits angelegte Sicherungskopie überschreiben und beim Wechseln (dem Zurückgreifen auf eine bestimmte Datenbank) auch wieder leicht gefunden werden.

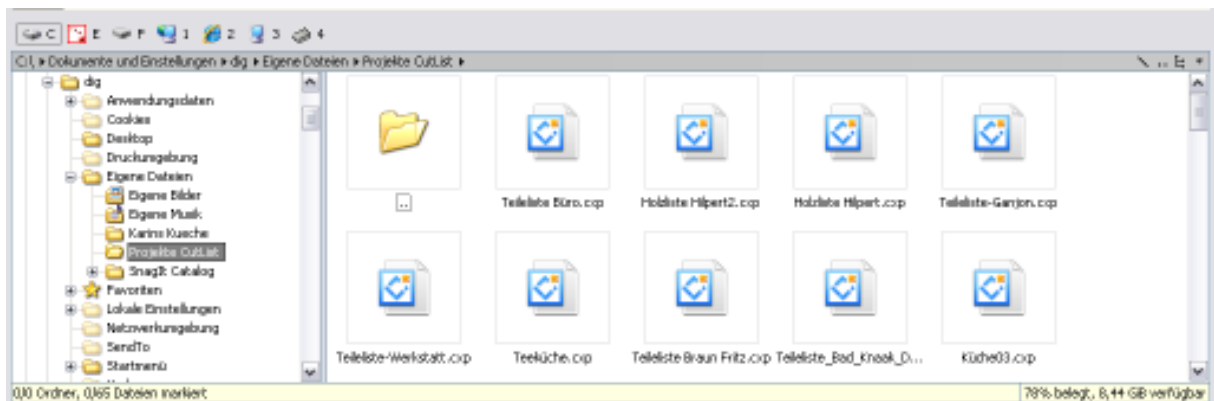


Wohin man auch blickt. Unterschiedliche Datenbanken tragen den gleichen Namen - **Matis.CLD**. Aufpassen!



## Projekte

In welchem Ordner CutList Projekt-Dateien routinemäßig gespeichert werden sollen, kann in den Benutzer Präferenzen unter **Standard-Ordner zum Speichern der Dateien** festgelegt werden.



CutList Projekt-Dateien tragen die Endung CXP.



Dieser ist jedoch zu unterscheiden von einem eventuell angegebenen **Projekt-Namen** in den datei-spezifischen Projekt Einstellungen! Wie auf der Abbildung zu sehen, kann dieser auch davon abweichen...

Bei offen gebliebenen Fragen wenden Sie sich bitte telefonisch oder via eMail an Ihren CutList Support.

GRUBER mEDIa